

**Reisetagebuch Mai 2009**  
**Genfer See, Piemont und das Elsass**  
**Reisende: Wiebke und Martin**



**Freitag 01.05.2009**

Wir starten um punkt 8:00 Uhr und rollen bereits um 17:15 Uhr in die Tiefgarage des Mövenpick Hotels in Lausanne. Um 20:00 Uhr treffen Richard und Bast im L'Ermitage in Montreux. Ein wunderbarer Abend!

**Samstag 02.05.2009**

Wir fahren mit der Metro in die City. Es ist Markt und leider auch Carnevall. Wir schlendern durch die Altstadt und besichtigen Notre-Dame. Lunch im „Café Romand“. Nachmittags Shopping auf der Rue de Bourg und anschließend fahren wir mit dem Bus zum Haldimand Turm. Weiter geht's zu Fuß vorbei am Thailändischen Pavillion, dem Olympischen Park und den Luxushotels zurück zum Mövenpick. Abendessen in der „Auberge Communale“ in Aclens. Wir fahren mit dem Taxi für nur CHF 120,00 hin und zurück! Das Essen ist klasse, wir genießen Schneckenbällchen auf Salat, Scampi auf Couscous mit Wasabischaum und Rohmilchkäse.

**Sonntag 03.05.2009**

Nach dem Frühstück fahren wir bei bestem Wetter nach Caux. In der Swiss Hotel Management School ist heute „International Day“, der mit landestypischen Cocktails und Köstlichkeiten in der Vorhalle beginnt. Später zeigen neben Bast für China auch diverse andere Länder eine Kultur-Performance. Den Höhepunkt bildet aber das große Lunchbuffet im Festsaal auf dem die Schüler ihre nationalen Delikatessen präsentieren. Selbstverständlich zeigt Bast uns die gesamte Schule – inkl. des Maharadscha Zimmers - bevor wir zum Chateau de Chillon weiterfahren. Wir besichtigen alle 42 Räume ausgiebig. Dinner im Hotel und früh ins Bett.

**Montag 04.05.2009**

Den Vormittag verbringen wir mit einer Weinprobe bei Dominique Passaquay in

Choëx. Mittags gibt es im „Manoir du Vigneron“ in Vonnaz ein Käsefondue. Den Nachmittag verbringen wir in Montreux, wo wir um 17:00 Uhr Bast am Freddy Mercury Denkmal treffen. Er lädt uns in das französische Restaurant der SHMS ein. Wir schwelgen in Muscheln Provencal, Steak mit Thymian und Pfeffersauce, Rohmilchkäse und Zitronentarte. Anschließend führt Bast uns auch hinter die Kulissen des Hotel.

**Dienstag 05.05.2009**

Zunächst bummeln wir durch Lausanne und prüfen wo unser letztes Dinner stattfinden soll, anschließend fahren wir nach Romainmotier um das Kloster und die romantischen Dörfer der Umgebung zu besichtigen. Abendessen im „Grand Chene“, der Brasserie des Lausanne Palace. Es gibt ein Dutzend Schnecken, Kalbsfilets mit Spargel, Morcheln und Süßkartoffelpüree sowie Creme Bruleé. In der Brasserie ist die Hölle los und das Hotel ist sehr gediegen. Zurück in unser Hotel geht's mit der Metro.

**Samstag 09.05.2009**

Wir spazieren durch Bra, Wein und Häppchen gibt es in dem über 100 Jahre alten Caffé Converso. Nachmittags geht's erst nach Manta zur Besichtigung des Castello, dann weiter nach Saluzzo zur Stadt-, Kirchen- und Schlossbesichtigung. Abendessen in der „Osteria Madernassa“. Es gibt Taube auf Spinat, Angelotti mit Käsefüllung und Spargel, Kalbsrücken mit Ofengemüse sowie eine Käseauswahl. Dazu trinken wir den 2007 Barbera von Ceretto und den 1989 Grappa der Cantina Privata Bocchino.

**Sonntag 10.05.2009**

Es ist Wein- und Musikfest in Barbaresco, d.h. es gibt dort reichlich zu Essen und Trinken. Später fahren wir weiter nach Neive und Guarene. Leider hat das Schloss geschlossen, der Garten ist, wie viele Straßen der Umgebung, abgesackt. Vorm

**Reisetagebuch Mai 2009**  
**Genfer See, Piemont und das Elsass**  
**Reisende: Wiebke und Martin**



Dinner im „Io e Luna“. Fahren wir zum Sonntagsbummel nach Alba um im „Vincafé“ einen Aperitif zu nehmen. Wir genießen diverse Köstlichkeiten in Bierteig ausgebacken, gebackene Zucchini Blüten mit Käsefüllung, Auberginentörtchen mit Mozzarella, Risotto mit Artischocken, Kalbsfilet mit Spargel, Birnentarte mit Vanillesauce und einer sensationellen Petit Four Auswahl mit reichlich Moscato.

**Montag 11.05.2009**

Wir fahren nach Turin und besichtigen zunächst den Papstsaal, den Kreuzgang und die Gräber in der Superga. Zum Mittag geht's dann in die Innenstadt ins „Eataly“, wo wir auch ausgiebig einkaufen. Schöner Ausflug und ohne Verkehrschaos. Zurück auf Casalora wir gepackt. Abendessen im „Antine“ in Barbaresco, das wir so schnell nicht vergessen werden.

**Dienstag 12.05.2009**

Wir machen zunächst eine Grappaprobe bei Marolo, dann geht's auf Tour. Um 18:30 Uhr erreichen wir das „Hotel la Ferme“ in Osthuse. Abendessen im „La Charrue à Sand“. Wir schlemmen in Risotto mit Spargel und Morcheln sowie Entrecôte mit Spargel und Sauce Bernaise. Köstlich, auch der 2007 Pinot Blanc sowie der 2001 Gigondas und der Elsässer Whisky!

**Mittwoch 13.05.2009**

Das Frühstück ist wie das Zimmer, wunderbar. Wir fahren nach Sevestat und besichtigen die sensationelle Bibliothek sowie die beiden sehr alten Kirchen. Mittagessen im „La Bon Pichet“. Den Nachmittag verbringen wir in Obernai. Abendessen im Hotelrestaurant „L'Aigle d'Or“. Es gibt köstliche kleine kalte

Vorspeisen, Spargel mit Morcheln im Blätterteig, falsches Filet mit Spargel, Bratkartoffeln und Sauce Bernaise gefolgt von einem Himbeersorbet. Dazu trinken wir 2006 Pinot Noir von Lorenz.

**Donnerstag 14.05.2009**

Um 11:00 Uhr sind wir zur grandiosen Weinprobe bei der Domaine Marc Kreydenweiss und anschließend zum super Mittagessen im „Au Potin“ in Barr. Um 15:00 Uhr sind wir bei Lucien Albrecht – die Enttäuschung des Jahres 2009 – welche Zeitverschwendung. Abendessen in der Weinstube des Hotels. Das Essen stammt aus der Küche des „L'Aigle d'Or“ und die Schnecken sowie das Kalbsschnitzel sind gut, die Creme Brulee weltbest!

**Freitag 15.05.2009**

Wir fahren nach Straßburg zum Bummeln. Leider regnet es stark und vom recht langweiligen EKZ Les Halles spazieren wir in die Innenstadt um im „Secrets de Table“ wunderbar in der Fußgängerzone zu lunchen. Das ist Fast Food vom Feinsten à la Westermann. Es schüttet ununterbrochen, auch als wir dann abends wieder nach Straßburg fahren. Um 19:30 Uhr sind wir im „Buerehiesel“ in Straßburg und das ist dann 3 Sterne Küche von Westermann – unvergesslich und ohne jeden Schnickschnack – toll!

**Samstag 16.05.2009**

Nach dem Frühstück starten wir um 10:00 Uhr in Richtung Heimat. Um 17:00 Uhr erreichen wir den Sunderweg, grade rechtzeitig zum Rasen mähen und weiterfahren zur Feier von Dörte und Frank Schulz in den Hafen.